

Themen

1. **Energiewende in Rietberg** (Stand, Ziele, Umsetzung)
2. **Geänderte Rahmenbedingungen** auf Bundes-, Landes- und OWL Ebene (GEG „Heizungsgesetz“, Solarpakete, Landesentwicklungsplan NRW – Sachlicher Teilplan Wind Regionalplan)
3. Sachstand: **Windenergie**
4. **Förderprogramm** „Gezielt Handeln“: Status, Ideen für Änderungen 2024
5. Vorgestellt: Der **Rietberger Hitze-Knigge**
6. Weiteres
7. Fokusberatung **klimaneutrale Verwaltung**
8. Sachstand: **Bau- und Sanierungsleitlinien** für kommunale Gebäude

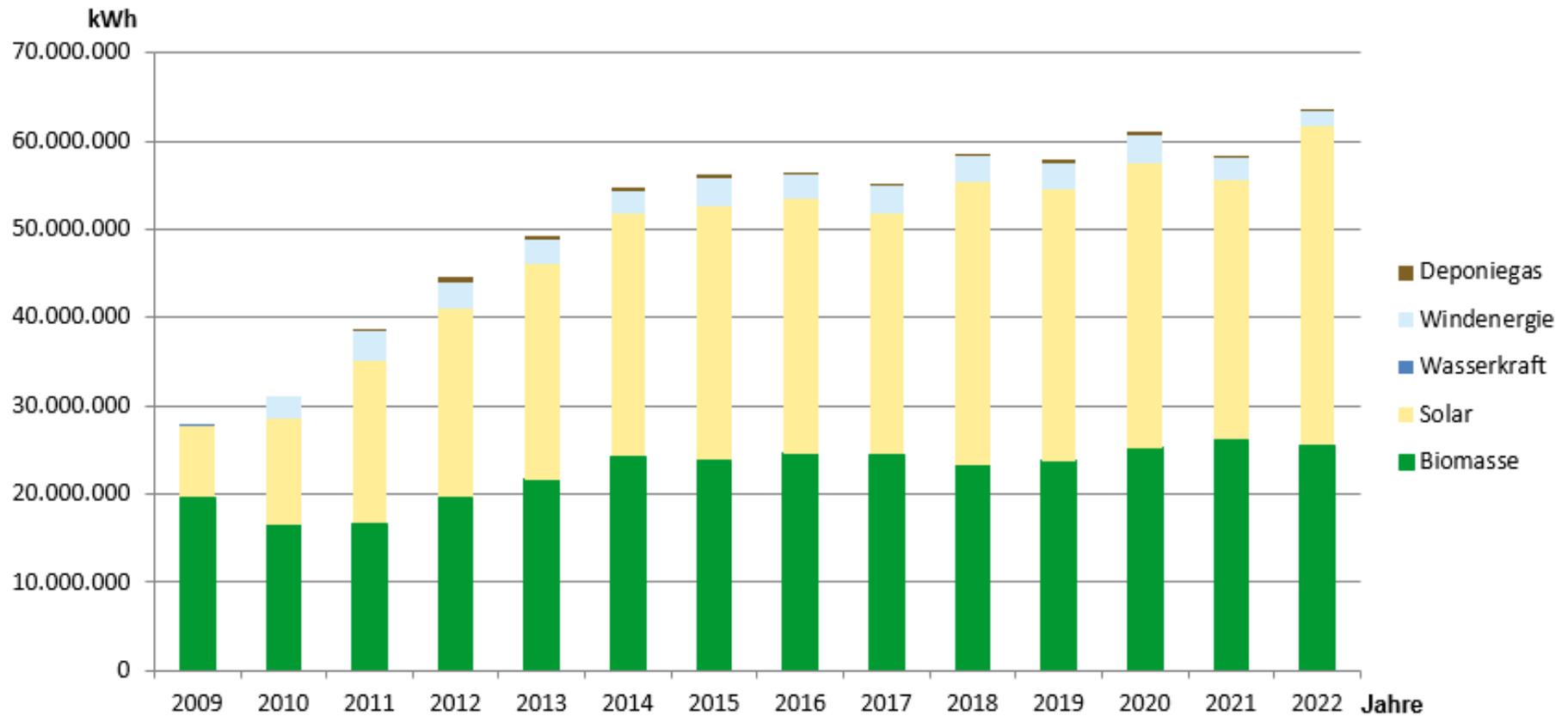
1. Energiewende in Rietberg

- Spätestens **2045 ist Deutschland „klimaneutral“** = werden keine fossilen Energieträger mehr genutzt
- **Die Energiewende wird elektrisch** (Strom für Mobilität, Wärme und „Power-to-X“)

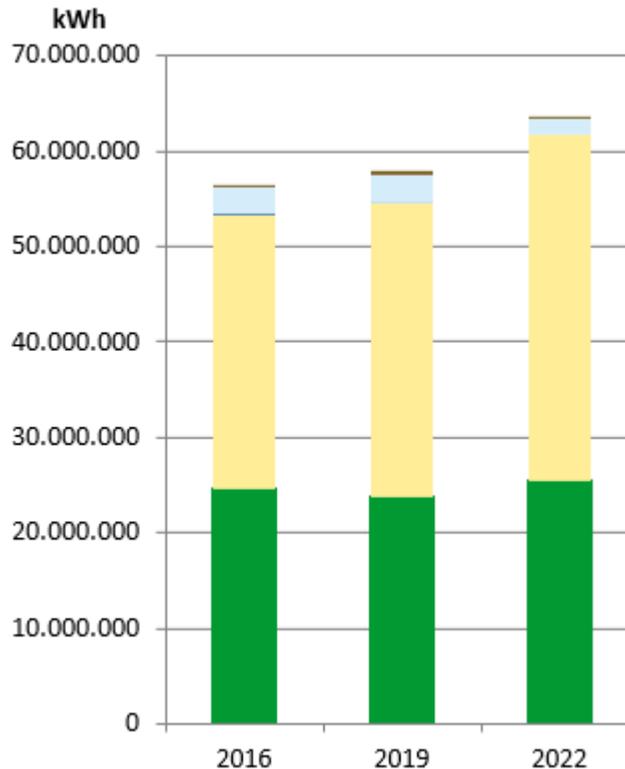
Ziel Rietberg: **Im Jahr 2030 versorgt Rietberg sich selber** mit dem hier vor Ort benötigten Strom. Damit sind wir „bilanziell autark“.

Status Ökostromerzeugung

Erneuerbare Energien: Einspeisemengen in kWh

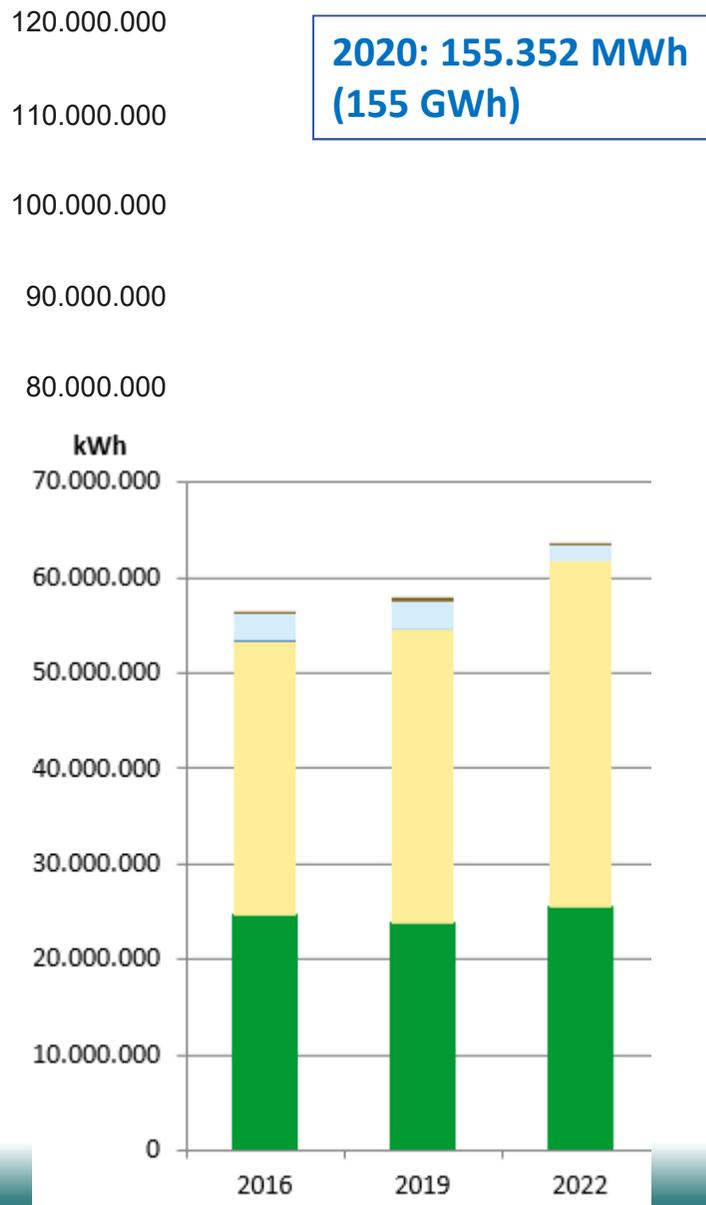


Status Ökostromerzeugung



*		2016	2019	2022
PV	(MWp)	34	37	45
	(MWh)	28.770	30.725	36.124
Biomasse		4	5	9
		24.597	23.744	25.513
Wind		3	3	3
		2.758	3.044	1.697
Gesamt MWh		56.406	57.897	63.509

- *- gerundet auf gerade Zahlen
- zzgl. Deponiegas und Wasserkraft
- **MWh** „erzeugte Strommenge“
- **MWp** „installierte Leistung“



- **Strom-Erzeugung** (links) und **Strom-Bedarf** (rechts)
 - **Lücke/Import Strom aktuell** ca.: 90 GWh
 - **Kosten dafür pro Jahr** (1 kWh ca. 30 Cent)
- **27 Mio. Euro** Kosten für Rietbergerinnen und Rietberger!
- Verdienen tun **andere Regionen** damit!

Energiebedarf der Zukunft

- Entwicklung des Strombedarfs von den jeweiligen Bundesregierungen über Jahrzehnte **massiv und systematisch unterschätzt**
- Strom-Bedarfe 2030 / 2050 werden unterschiedlich **berechnet** (Strom für Heizen und Mobilität + mehr Effizienz)
- Die „Eröffnungsbilanz Klimaschutz“ der Bundesregierung von 2022 schätzt eine **Steigerung um plus 20%** in Bezug zum Verbrauch 2018 *

Für **Rietberg** bedeutet das als Szenario:

→ **Stromverbrauch 2018:** 160.621.802 kWh also 161 GWh

→ $161 + 20\% =$ **193 GWh Strombedarf in 2030**

*Quelle: BMWK (13.01.2022): Eröffnungsbilanz Klimaschutz

1. Energiewende in Rietberg - Ziele

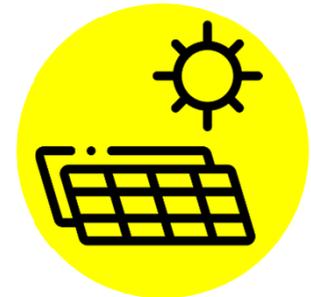
- Zielwert 2030: **193 GWh**
- Derzeit erzeugter Ökostrom: **64 GWh**
- Es fehlen uns rechnerisch: **129 GWh**

Ist unsere Zielvorstellung **realistisch erreichbar?**

Im Jahr 2030 versorgt Rietberg sich selber mit dem hier vor Ort benötigten Strom. Damit sind wir „bilanziell autark“.

Ziele & Umsetzung - Photovoltaik (PV)

- **Ziel Photovoltaik** insgesamt in Rietberg: **2,5 kWp pro Einwohner** Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) bis 2030. Ergibt ca. **75 MWp**. *



- Umrechnung mit dem Faktor 1.000 von MWp auf MWh → ergibt ca. **75 GWh Stromerzeugung pro Jahr aus Photovoltaik** insgesamt

→ **Umsetzung PV:** Dachanlagen Haushalte, Stecker-Solar, Anlagen auf Hallen Industrie & Gewerbe, Parkplatzüberdachung, Freifläche

Restbedarf nach Ausbau PV liegt bei ca. **54 GWh** (129 GWh – 75 GWh)

* vgl. Solarstrategie BMWK und Folien vom 09.05.2023 im UKGA mit Änderung: Für die heutige Gesamtbetrachtung bleiben wir bei 2,5 kWp pro Einwohner – Das „mehr an Erzeugung“ in ländlichen Gebieten geht auch mit anderen Energieträgern.

Ziele & Umsetzung - Biomasse



- **Stromerzeugung aus Biomasse wird sinken**
- Annahme: Vom 25 GWh derzeit auf **ca. 15 GWh**

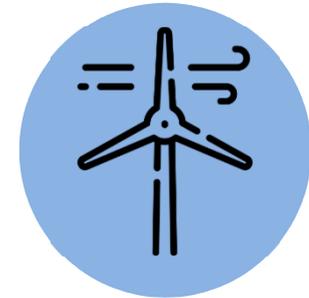
Grund: Kein Zubau bzgl. NaWaRo möglich, leichter Rückbau bestehender Anlagen nach Ende EEG-Vergütung wahrscheinlich, leichter **Zubau durch dezentrale Reststoffverwertung**, Fokus liegt eher auf Wärmeerzeugung

- Kapazitäten zu erhalten ist gut, wegen Speicherung und flexibler Erzeugung
- **Umsetzung Biomasse:** Vernetzen und Unterstützen der Anlagenbetreiber.

Restbedarf nach Biomasse liegt bei ca. **39 GWh** (54 GWh – 15 GWh)

Ziele & Umsetzung - Windenergie

- **Eine moderne Windenergieanlage** erzeugt ca. **9 GWh Strom pro Jahr** (konservativ geschätzt)
- Restbedarf 39 GWh



→ Mit ca. **4 Windenergieanlagen (je nach Leistung)** könnten wir Restbedarf decken.

Mehr Windenergieanlagen wären aber **besser! PV-Umsetzung sehr fraglich.**

Flächen-Potenzial für bis zu **7 Windenergieanlagen** ist vorhanden

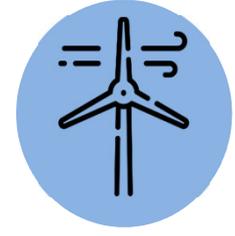
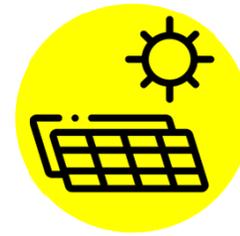
→ Windenergie ist **erzeugt Strom günstiger als PV**

→ Windenergie erzeugt **mehr Strom je Anlage**, das bietet Potenzial für **Speicherung/Umwandlung**

Energiewende: Ziele & Umsetzung

- Fazit

Wichtig für Ziele und Erreichbarkeit:



- Ziele, Potenziale und die Umsetzung dieser sind **immer grobe Schätzungen!**
- Die Stadt hat nur **begrenzten Einfluss auf die Realisierung.**
- Was wo umgesetzt wird/werden kann, **wird sich zeigen.**
- Insbesondere **Realisierung** des gesamten **PV-Ziels** ist **wenig realistisch.**
- **Städtischer Fokus** dort, wo **viel Energie erzeugt** wird (Windenergieanlagen / Parkplatz-PV / Freiflächen-PV)

Bildquellen: Icons made by Freepik from www.flaticon.com

2. Rahmenbedingungen für Energiewende und Klimaschutz

- **Bundesregierung:** Solarpaket, Gebäudeenergiegesetz/GEG, Novelle Strommarktdesign, Energy-Sharing, Wind-an-Land Gesetz...
→ **Gute Informationen:** <https://stiftung-umweltenergierecht.de/>
- **Landesregierung:** Änderung Landesentwicklungsplan zum Thema „raumbedeutsame Erneuerbare Energien“ 
→ **Es wird mehr möglich, Hürden werden abgebaut**
→ In Vorbereitung auf die Änderungen des Landesentwicklungsplans hat das Land eine eigene **Potenzialstudie zum Thema Windenergie** durchgeführt. Die Ergebnisse sind im **Energieatlas NRW** zu finden:
www.energieatlas.nrw.de/site/karte_solarkataster
www.energieatlas.nrw.de/site/planungskarten/wind
- **Bezirksregierung:** Regionalplan OWL bekommt „Sachlichen Teilplan Wind/Erneuerbare Energien“. Setzt neue gesetzliche Grundlagen um.

Landesentwicklungsplan - Änderungen auf NRW Ebene

Hintergrund:

Die Landesregierung NRW wird **Landesentwicklungsplan (LEP)** ändern, damit **dieser die Ziele der Energiewende und neue/geänderte Gesetze widerspiegelt.**

Z. B. liegen laut EEG 2023 liegen Erneuerbare Energien im „überragenden öffentlichen Interesse und dienen der öffentlichen Sicherheit“.

Die Änderungen des LEP sind alle im Detail hier zu finden:

<https://beteiligung.nrw.de/portal/rpv/beteiligung/themen/1003167>

- Die **Synopse zu den Änderungen** ist auch den Unterlagen zu dieser Vorlage beigefügt. Nachfolgend wird daher nur ein Überblick dargestellt.
- Die **Stellungnahme der Stadt Rietberg zu den Änderungen** ist den Unterlagen zu dieser Vorlage beigefügt.

Windenergie

- Änderungen auf NRW Ebene

- **Umsetzung „Wind-an-Land-Gesetz“** und **„Windflächenbedarfsgesetz“** (Flächenziele für Ausweisung von Windenergiebereichen)
- verbindliche, räumliche Flächenfestlegung mit **Ziel der Flächensicherung**
- **NRW stellt 1,8 % der Landesfläche** bis 2032
- **Planverfahren auf Landes- und Regionalebene** laufen weitgehend parallel
- Obergrenze Flächen je Kommune: Maximal **15 % der Gemeindefläche**
- sachgerechte Abwägung zur Verteilung der Flächenziele auf Regionen

→ Planungsregion **Detmold**: 13.888 ha

Windenergie

- Änderungen auf NRW Ebene

- **Entfällt: 1.500 Meter Abstand** zu allgemeinen und reinen Wohngebieten
- Regionalplanerische Windenergiebereiche sind **ohne Höhenbeschränkungen**
- Regionalplanerische Windenergiebereiche **ersetzen die kommunale Konzentrationszonenplanung**
- **Nadelwald** darf genutzt werden, nicht in waldarmen Gebieten
- **Industrie- und Gewerbegebiete** als geeignete Standorte
- **Berücksichtigung** bestehender Windenergiestandorte und kommunaler Windenergieplanungen mit mindestens **400m Abstand zu Wohnen**

3. Sachstand: Windenergie in Rietberg

- ✓ Theoretisch nutzbare **Potenzialflächen** sind ermittelt.
- ✓ **Eigentümer** wurden angesprochen und in den Dialog gebracht.
- Eigentümer der Flächen sind gerade dabei sich kennenzulernen und **erste Gespräche** zu führen.
- Stadt Rietberg wird die Karten zu den **Potenzialflächen für die Windenergie** im Laufe des Jahres 2023 veröffentlichen.
- Vorab wird die Stadt Rietberg **die Anwohner der Flächen informieren**.
- Die ermittelten Flächen werden im **Beteiligungsverfahren zum „Sachlichen Teilplan Windenergie/Erneuerbare Energien“** des Regionalplans OWL gemeldet.

Die Stadt Rietberg setzt sich weiterhin **für Bürgerwind und Transparenz** ein.

3. Windenergie in Rietberg: Bürgerwind



- Auszug der **Info-Broschüre Stadt Rietberg (2022)**
- Definition enthält **keine konkreten Vorgaben** → das darf und kann die Stadt auch nicht
- Wie genau **„Bürgerwind“ für Rietberg** aussehen wird, wird sich entwickeln

(Idee/Anregung: Siehe Entwurf zu **Bürger-FF-PVA** – vgl. Planungshilfe FF-PVA)